

Gemeinde Möser
Sitzung des Ortschaftsrates Möser

Protokoll
des Ortschaftsrates Möser vom 10.06.2020
im/ in Bürgerzentrum der Gemeinde Möser, Rudolf-Breitscheid-Weg 24

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Peter Hammer

Mitglieder

Frau Dagmar Gerike
Herr Henri Köckert
Herr Dr. Michael Krause
Herr Hermann Lünsmann
Herr Karsten Rauche
Frau Martina Sander
Herr Martin Schunke
Herr Dr. Thomas Trantzschel anwesend ab 19:07 Uhr

von der Verwaltung

Herr Uwe Gent

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Der Ortsbürgermeister, Herr Hammer, eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Ortsräte und Frau Reppin von der Presse. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit (8/9 Mitglieder) wurden festgestellt.

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Es wurden keine Änderungsanträge und Ergänzungen zur Tagesordnung gestellt.

TOP 3	Einwohnerfragestunde
--------------	-----------------------------

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Hinweis an die Vw zur Raumvergabe

Störend waren Akustikprobleme durch die Proben der Line Dancer im Nebenraum. Herr Hammer bat dies bei zukünftigen Sitzungen zu beachten.

[Frau Gericke verlässt den Raum]

TOP 4	Genehmigung der Niederschrift vom 29.01.2020/öffentlicher Teil
--------------	---

Die Niederschrift vom 29.01.2020 wurde in vorliegender Form – einstimmig – bestätigt. Ergänzungen wurden nicht vorgetragen.

TOP 5	Verpflichtung eines ehrenamtlichen Mitgliedes des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung der Amtspflichten
--------------	--

[Frau Gericke nimmt wieder an der Sitzung teil.]

Herr Hammer verpflichtet Frau Sander als zukünftige Ortschaftsrätin auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten. Das Gelöbnis wurde vorgetragen und von der Ortschaftsrätin nachgesprochen. Die Verpflichtung erfolgte gem. §§ 32, 33 und 34 Kommunalverfassungsgesetz (KVG LSA). Die Kenntnisnahme der Verpflichtung wurde durch Unterschrift der Ortschaftsrätin dokumentiert.

TOP 6	Informationen des Ortsbürgermeisters
--------------	---

[Eintreffen Herr Dr. Trantschel 19:07 Uhr]

OBm Herr Hammer informiert:

- Aktuelle Einwohnerzahl OT Möser
Am 31.05.2020 waren es 2.780 Einwohner- eine Steigerung gegenüber dem Jahresbeginn.
- 07.03.2020 Jahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr
Bericht des Ortswehrleiters, mit Schwerpunkt Einsätze auf der A2 und Bundesstraßen/Verkehrswegen, bedingt durch die Baustelle auf der A2.
Herr Hammer möchte spricht im Namen des Ortschaftsrates Dank und Anerkennung zur Einsatzbereitschaft der Kameraden der Ortswehr aus.
- Veranstaltungswiese
Für das Herrichten der Wiese waren Baumfällungen notwendig und das angefallene Holz wurde als Brennholz gegen Spende abgegeben. Diese Gelder i.H.v. 405 €, werden lt. Spendenzweck für Baumpflanzungen verwendet.
Vorschlag zur Verwendung:
- Ersatzpflanzung Japanische Kirsche straßenbegleitend in der Thälmannstraße
Angebot müsste von der VW eingeholt werden

Die Streuobstweise entwickelt sich dank der Gießaktion gut. Jedoch ist bereits Vandalismus festzustellen (Zerstörung, Beschädigung von Glassammel- und Wasserbehälter). Anzeige gegen Unbekannt wurde gestellt.

- Bericht der Ortschaftsbibliothek
Die Statistik 2019 (Medienbestand, Entleihungen, Besucher) zeigt, dass die Bibliothek gut von Jung und Alt frequentiert wird.
Unter Einhaltung der Coronarichtlinien ist die Bibliothek wieder geöffnet.
Die Kapazität ist räumlich sehr eingegrenzt und es sollte für die Zukunft eine Lösung gefunden werden.
- Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2020 wurde bedingt durch Corona um ein Jahr verschoben, Anmeldungen sind bis zum 15.07.2021 möglich.
- Informationen der Vw bezüglich der Friedhofsgestaltung
Bei dem Ortstermin wurde z.K. gegeben, dass das anonyme Urnenfeld erweitert werden muss. Weiterhin ist vorgesehen, die Fläche mit Mutterboden aufzufüllen und neuen Rasen anzusäen.
Die Trockenausfälle in den Hecken werden durch Nachpflanzungen geschlossen. Eine ergänzende Pflanzung für das erweiterte Feld nördlich zur Thälmannstraße ist in Planung für 2021.

anschließende Wortmeldungen - zur ergänzenden Pflanzung mit vorgeschlagenen Hainbuchen oder weiterführend mit Thuja

Votum des Ortschaftsrates: Für die weiterführende Hecke sollte bei einer Thujapflanzung bleiben.

- Hinweise von Frau Sylvia Rexin-Kujus
 - kein guter Gesamtanblick des Urnenfeldes auf dem Friedhof Möser
 - Verschmutzung der Straßenränder - Anlieger sollten mit Hinweis auf die Straßenreinigungssatzung angesprochen werden

Information Herr Gent

Die Straßenreinigungssatzung und die Gefahrenabwehrverordnung werden geprüft, überarbeitet und zur Beratung in die entsprechenden Gremien gegeben.

- Informationen der Vw zur Kenntnis
 - Schreiben von Herrn Stephani zur Motocross Strecke Körbelitz
 - Antwortschreiben der Vw zur Tempo 30 Zone in der Ortschaft Möser

Thematik wird Bestandteil der Tagesordnung der nächsten turnusmäßigen Sitzung

Herr Hammer gibt zur Kenntnis

- 05.09.2020 Schützenball, Vertreter des Ortschaftsrates sind gern gesehene Gäste
- Veranstaltungswiese – nach Emissionsbewertung dürfen max.9 Veranstaltungen dort im Jahr stattfinden.

Herr Gent mit einer Information der Vw

Vorgesehen war heute der Punkt Beratung und Beschlussfassung Abwägungssatzungsbeschluss Brunnenbreite II – Wohngebiet

Herr Gent informiert detailliert zum Sachstand des Verfahrens.

- aus der Trägerbeteiligung heraus gab es wiederholt Probleme zum Emissionsschutz, den der LK als zuständige Behörde im Rahmen des B-Plan-Verfahrens prüft
- zur fachlichen Betreuung wurde ein Gutachter hinzugezogen, um Stellungnahme zu fertigen und dem LK zuzustellen

- aus der Abwägung heraus sind dann entsprechende Festlegungen auf die Begründung und auf den Planinhalt soweit erforderlich zu übernehmen, um eine Beschlussfassung auf einer außerplanmäßigen Sitzung des Gemeinderates Ende Juli zu realisieren

Herr Hammer schlägt vor, zur Vermeidung von Verfahrensfehlern sollte in der Vw abklärt werden, ob eine außerplanmäßige Ortschaftsratsitzung in Möser einberufen wird. Herr Gent Vor der Sondersitzung des Gemeinderates wird der OR rechtzeitig informiert.

TOP 7	Anhörungsentscheidung Verkehrsregelung Lostauer Weg
--------------	--

Herr Hammer informiert:

Auf der Sitzung am 02.10.2019 war das Votum des Ortschaftsrates im Lostauer Weg eine Verkehrsberuhigte Zone einzurichten.

Das Antwortschreiben der Vw wurde mit den Sitzungsunterlagen als Anlage zum TOP zur Kenntnis gegeben.

Nach umfassender Diskussion

- Pro- und Contra-Argumente
- Alternative Verkehrskonzept
- Übergangslösung zur Verkehrsberuhigung in der 30er Zone – Schweller
- Landwirtschaftlicher Weg - Einsatz von Poller/Schranke

fasst Herr Hammer folgendes Votum des Ortschaftsrates zusammen:

Ortschaftsrat kann sich mit einer beabsichtigten Ablehnung nicht zufrieden geben und bittet um objektive Prüfung zur Einrichtung einer verkehrsberuhigten Zone im Lostauer Weg und stößt die Bearbeitung eines Verkehrskonzeptes an.

Ortschaftsrat nimmt mit Enttäuschung zur Kenntnis, dass dem Vorschlag durch die Verkehrsbehörde nicht gefolgt wird. Des Weiteren wird eine Überarbeitung des Verkehrskonzeptes der Ortschaft Möser beantragt.

Angeregt wird eine verkehrseinschränkende Maßnahme (Poller oder Schranke) am Ortsausgang Ende Lostauer Weg in Richtung Lostau einzurichten, um den Durchgangsverkehr einzuschränken.

Abstimmung zur Einführung einer verkehrsberuhigten Zone im Lostauer Weg:

3 Ja / 2 Nein / 4 Enthaltungen

Hinweis Frau Gerike:

Die Pollerlösung könnte evtl. sehr schnell realisiert werden. Herr Hammer: Vorschlag ist eine gemeindliche Angelegenheit.

Dann möchte Frau Gerike eine Begründung haben, warum noch immer keine Lösung gefunden wurde, und erwünscht eine Antwort direkt vom Bürgermeister.

Hinweis sollte im entsprechenden Fachausschuss beraten und dem Gemeinderat zur Entscheidung gegeben werden.

TOP 8	Vergabe von Ortschaftsmitteln
--------------	--------------------------------------

Herr Hammer verweist auf die in der Anlage zum TOP beigefügten Anträge auf Zuwendung. Weiterhin wurde durch die Bibliothekarin Frau Ziemann für die Beschaffung von Medien Mittel i.H.v. 300 € beantragt.

<u>Ortschaftsmittel 2020</u>	11.860,00 €
Ausgaben für Blumen ca.	200,00 €
Ausgaben z. Baumpflanzung Verpflegung ca.	140,00 €
Aufwandsentschädigung Bibliothekarin	600,00 €
<u>Anträge:</u>	
TSG	3.500,00 €
Heimatverein	800,00 €
Förderverein FFW	1.000,00 €
Bibliothek Anschaffung Medien	300,00 €
Schützenverein ohne Betrag, Vorschlag OR:	1.000,00 €
<u>Ausstehender Antrag:</u>	(noch nicht beschlossen)
Volkssolidarität, beantragt in Vorjahren	800,00 €

Anschließende Wortmeldungen der Ratsmitglieder

Herr Lünsmann: Ist es für den Förderverein FFW anlässlich des Jubiläums 2021 zulässig, die Zuwendung anzusparen? **Herr Hammer** teilt mit, dass Fristen einzuhalten sind. Herr Lünsmann bittet den OBm sich mit Vw in Verbindung zu setzen, um zu klären ob es möglich wäre, den Zuwendungsbescheid mit Nachweis im nächsten Jahr kassenrechtlich nachzuweisen.

Dr. Trantzschel bittet zu beachten, dass der Antrag des Fördervereins Piratenclub in 2019 zurückgewiesen wurde, mit dem Hinweis auf 2020 bei erneuter Beantragung. **Herr Hammer** In der schriftlichen Absage auf Zuwendung in 2019, gab er den Hinweis auf eine erneute, zeitnahe Beantragung für 2020. Ein Antrag liegt derzeit nicht vor.

Abstimmung über die Vergabe der Ortschaftsmittel:

Frau Gerike meldet sich als Vorstandsmitglied als befangen und zieht sich zurück.

Zuwendung TSG 3.500,00 €

Abst.: - einstimmig - mit 8 Ja - Stimmen

Frau Gerike nimmt an der Abstimmung teil.

Vergabe s. Auflistung der Anträge/ausstehende Anträge

Abst.: - einstimmig - mit 9 Ja - Stimmen

TOP 9	Haushaltsplanung 2021
--------------	------------------------------

Herr Hammer Maßnahmen vor

- Sanierung Jugendclub Möser
- Baumersatzpflanzungen und Neupflanzungen straßenbegleitende Alleebäume
Vorschläge: Thälmannstraße (Japanische Kirsche), östlich der B1 (Rotdorn), Birkenweg (4 Birken), Lindenweg (2 Linden), Kastanienallee (einige Kastanien), Akazienallee (Vw prüfen), B1 zwischen Netto und Groschenmarkt sind straßenbegleitend Lücken
- Friedhof - Herrichtung einer Baumgrabanlage, Beschaffung von 2 mobilen Bänken zum Inventar Trauerhalle um im Bedarf draußen aufstellen zu können, Erweiterung Bestattungsfeld anonyme Urngemeinschaftsanlage
- Mehrgenerationsspielplatz am Rodelberg, abhängig der Fördermittel
- Herrichtung Bolzplatz auf dem Sportplatzgelände, zwischen Wald und Lostauer Weg
- Bürgerzentrum - Beamer und stationäre Leinwand für größere Veranstaltungen
- Unterschränke im großen Saal, für Unterlagen der Vereine z.B. Heimatverein

Wortmeldungen u.a.

- Mehrgenerationsspielplatz – sollte auf jeden Fall Priorität haben
- Sanierungsmaßnahmen Jugendclub – ist Sache der Gemeinde und in Abhängigkeit eines entsprechenden schlüssigen Konzeptes zur Jugendarbeit
- Unterschränke für Vereine – Räumlichkeiten sollten nicht verbaut werden, sondern offen für Veranstaltungen bleiben
- Räumlichkeiten Bibliothek Möser – sollte langfristig ein Konzept für eine räumliche Erweiterung erarbeitet werden

Herr Hammer informiert, dass ein Angebot für die Sanierung der Sanitäreanlage des Jugendclubs i.H.v. 65.000 € vorliegt. Eine Auftragserteilung ist abhängig vom schlüssigen Konzept für die künftige Nutzung des Gebäudes vorliegt.

TOP 10	Perspektive Jugendarbeit
---------------	---------------------------------

Herr Hammer verweist auf den Protokollauszug der KA-Sitzung am 12.03.2020, wichtig ist eine Perspektive für die Jugendarbeit in Möser.

Die Frage stellt sich, sollen weiterhin Räumlichkeiten für die Kinder und Jugendlichen vorgehalten werden? Herr Hammer ist auf die Jugendlichen zugegangen. Kontaktdaten sind vorhanden, ein Gespräch ist geplant, um Absichten zur Nutzung zu erfahren. Herr Dr. Trantzschel und Herr Schunke erklären sich bereit, bei diesem Gespräch dabei zu sein.

Die Ortschaftsräte sind für Möser als größte Ortschaft der Gemeinde für einen Erhalt des Jugendclubs.

TOP 11	Beratung des Entwurfs einer Baumschutzsatzung (Beratungsergebnis der AG Baumschutz)
---------------	--

Dr. Krause informiert, dass sich die AG 3x getroffen hat, um eine bürgerfreundliche Baumschutzsatzung zu erarbeiten.

Auf folgende Ziele wurde sich u.a. konzentriert:

- Sicherung der Naherholung
- Bedeutung Erhalt des Lebensraumes, der Artenvielfalt etc.
- Ersatzpflanzungen von Fall zu Fall betrachten, z.B. Aufwuchs oder wenn ein nachwachsender Baum vorhanden ist

Wortmeldungen u. a.

- Bürger sollten die Freiheit haben über die Bäume auf ihrem Grundstück eigenverantwortlich entscheiden zu dürfen
- Satzung auf bestimmte schützenswerte Flächen und Gebiete definieren
- Umweltschutz, Erhalt der Artenvielfalt

Anregung Dr. Trantschel

Unter dem §4 Abs. 5 gibt es eine Regelung die verbietet in einer bestimmten Zeit Bäume zu beseitigen, dies ist bereits im Naturschutzgesetz geregelt. **Dr. Krause** diese Regelung gilt bei Gärten nicht.

Herr Hammer wird den Satzungsentwurf an die Ortsbürgermeister weiterleiten, um ein Votum zu erhalten bevor das weitere Verfahren angestrebt wird.

TOP 12	Friedhof Möser, Bestattungsart "Baumbestattung"
---------------	--

Herr Hammer:

Bestattungsart wurde schon mehrfach angeregt. Herr Dr. Krause und Herr Hammer haben sich mit Unterstützung von Herrn Wieland Günter, einem fachlich versierten Baumschutzexperten über eine mögliche Bestattungsform auf dem Friedhof in Möser beraten. Ist es gewünscht, diese Bestattungsart zu entwickeln und ergänzend in der Satzung aufzunehmen? Modell aus Burg wäre zu favorisieren.

Nach Rücksprache mit der Vw kam der Hinweis, dass diese Bestattungsform möglich wäre, jedoch spezielle Hülsen verwendet werden müssten.

Wortmeldungen

Herr Lünsmann: Auf Anfrage bei der Vw war zu erfahren, dass eine Fläche als Pandemiefläche im hinteren Bereich des Friedhofs freizuhalten ist und Baumbestattungen bisher nicht angefragt wurden.

Nach Diskussion, bat Herr Hammer um Abstimmung, um die **Baumbestattung als Bestattungsform weiter zu verfolgen, abzuklären und letztendlich in der Satzung aufzunehmen. Der Antrag wurde vom Ortschaftsrat mehrheitlich abgelehnt.**

TOP 13	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
---------------	---

Herr Rauche gibt eine Bürgeranfrage weiter, zur geplanten noch nicht erfolgten Umsetzung der Ausgleichs- und Ersatzbaumpflanzung.

Herr Gent Die Anfrage bezieht sich auf die altersgerechte Wohnanlage, zur der eine Baugenehmigung mit verpflichtende Baumersatzpflanzung und Herrichtung der Orchideenwiese erteilt wurde. Diese Auflage ist lt. Genehmigungsverfahren bis spätestens 2 Jahre nach Inbetriebnahme der bezugsfertigen Anlage umzusetzen.

Herr Köckert regt an:

- Die Jugend hat das Problem entsprechenden Wohnraum in der Gemeinde zu finden, ziehen in die Stadt und sind somit aus der Gemeinde, aus der Feuerwehr etc. Dies sollte in den nächsten Jahren berücksichtigt werden.
- 2 – 3 Baumneupflanzung in der Gartenstraße von Trafohäuschen und bis Grünfläche Grundschule
- Das Zuparken in der Rudolf-Breitscheid-Weg / Bahnstraße nimmt Ausmaße an. Es besteht Handlungsbedarf, auch in Hinblick auf die Parksituation bei Fertigstellung des altersgerechten Wohnens.

Herr Schunke mit folgender Anfrage zur Müllentsorgung auf dem Friedhof
Warum ist es nicht möglich neben den schwarzen Tonnen auch Gelbe und Braune zur Mülltrennung zu stellen? **Herr Hammer** Anfrage wäre durch die Vw zu klären.

Frau Gerike mit einem Hinweis zur Bordanlage (Ausrichtung) Höhe Rudolf-Breitscheid-Weg 2. Durch eine herausragende Ecke wurden schon mehrfach Reifen kaputt gefahren. **Herr Gent** nimmt den Hinweis entgegen.

TOP 14	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
---------------	---

OBm Herr Hammer schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. P. Hammer
Ortsbürgermeister Möser

gez. Gabriele Krüger
Protokollantin

Möser, den 25.06.2020